

Schnelleinstieg Set-Top-Box

Anleitung zur Installation und Inbetriebnahme



maxdome



Andreas Gauger
Vorstand der 1&1 Internet AG

Herzlich willkommen bei maxdome!

Das neue Video-on-Demand-Portal von ProSiebenSat.1 und 1&1 bietet Ihnen rund um die Uhr Film-Highlights, Comedys und Serien sowie aktuelle Top-Movies.

Ich freue mich, dass Sie sich für die Set-Top-Box entschieden haben. Damit steht Ihnen bereits jetzt eine Auswahl an Filmen rund um die Uhr zur Verfügung.

Diese Anleitung erklärt Ihnen, wie einfach die Box anzuschließen und in Betrieb zu nehmen ist, damit Sie schon in wenigen Minuten in die Welt von maxdome eintauchen und Ihre Lieblingsfilme ins Wohnzimmer holen können.

Wenn Ihnen maxdome gefällt, schauen Sie sich doch einmal unser Premium-Paket an: Es bietet unbegrenztes Filmvergnügen zum Flat-Preis.

Viel Spaß mit maxdome!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Gauger'.

Andreas Gauger
Vorstandssprecher der 1&1 Internet AG

Die Fernbedienung

Fernbedienung auf die Set-Top-Box einstellen

Sie können Ihre Set-Top-Box nur dann mit der Fernbedienung steuern, wenn Sie zuvor die Taste **IP TV** gedrückt haben. Dadurch stellen Sie die Fernbedienung auf die Set-Top-Box ein.

IP TV muss gedrückt werden, damit die Set-Top-Box auf die Fernbedienung reagiert.

AUX- und **TV**-Tasten ermöglichen es, mit dieser Fernbedienung andere Geräte zu steuern (siehe Thomson-Handbuch ab Seite 14)

OK zur Auswahl eines markierten Menüpunktes

REV schneller Bildrücklauf

STOP Film anhalten und Rücksprung zum maxdome-Shop

HOME ruft die Startseite auf

INFO schaltet wie die **MENU**-Taste den Vollbild-Modus an und aus

Ausschalter schaltet die Set-Top-Box aus

BACK führt eine Seite zurück

Pfeiltasten (▲ ▼ ◀ ▶) zum Navigieren in die entsprechenden Menüpunkte

MENU schaltet wie die **INFO**-Taste den Vollbild-Modus an und aus

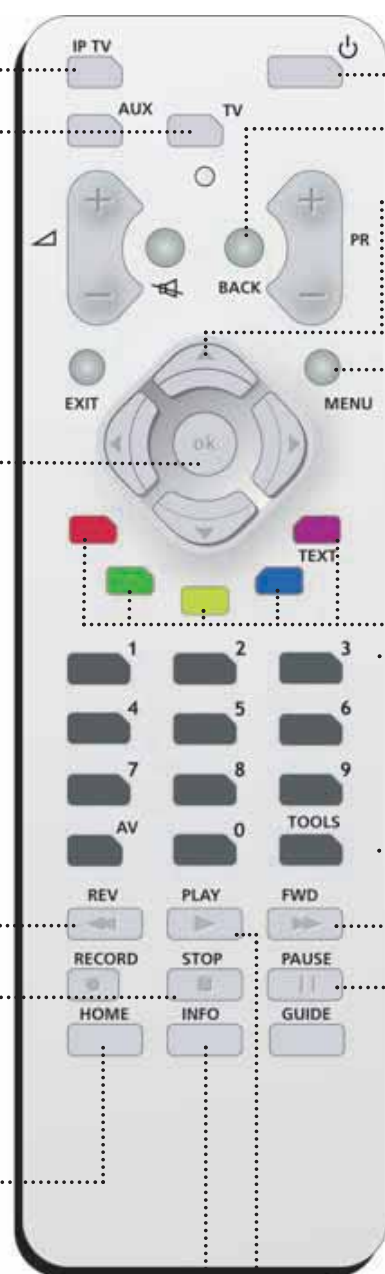
Farbtasten zur Direktauswahl bestimmter Funktionen (z. B. „Weiter“ oder „Zurück“). Dieselben Farben sind in den Menüs der Set-Top-Box und im maxdome-Shop wieder zu finden.

0 – 9 Zahleneingabe

FWD schneller Bildvorlauf

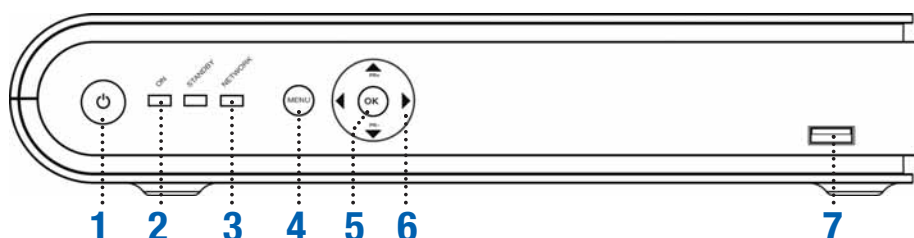
PAUSE Film anhalten (Standbild)

PLAY startet den Abspielvorgang



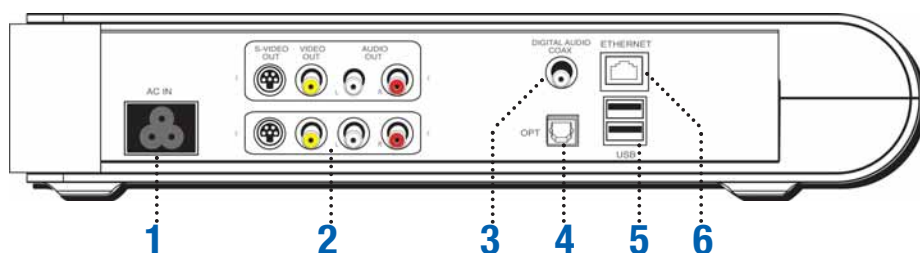
Die Set-Top-Box

Bedienelemente und Funktionen auf der Vorderseite



- 1 Ein-/Austaste:** Kurzes Drücken schaltet die Set-Top-Box ein. Zum Ausschalten die Taste kurz drücken und die erscheinende Rückfrage bestätigen. Halten Sie die Taste fünf Sekunden lang gedrückt, schaltet die Box ohne Rückfrage aus.
- 2 Betriebs-Anzeige ON:** Leuchtet, wenn die Set-Top-Box eingeschaltet ist.
- 3 NETWORK-Anzeige:** Leuchtet bei einem Netzwerkfehler und blinkt, wenn die Netzwerkverbindung über LAN oder WLAN nicht verfügbar ist.
- 4 MENU-Taste:** Schaltet den Vollbild-Modus an und aus.
- 5 OK-Taste:** Wählt die auf dem Bildschirm dargestellten Menüpunkte aus.
- 6 Pfeiltasten:** Mit diesen Tasten navigieren Sie durch die verschiedenen Menüs der Set-Top-Box und des maxdome-Shops.
- 7 USB-Anschluss:** Hier können Sie den mitgelieferten USB-WLAN-Adapter „SpeedTouch 121g“ anschließen.

Anschlussmöglichkeiten auf der Rückseite



- 1 Stromanschluss**
- 2 Audio/Video-Ausgänge:** Die Set-Top-Box verfügt über je zwei Ausgänge: S-VIDEO OUT, COMPOSITE-VIDEO OUT (gelbe CINCH-Buchsen) und AUDIO OUT (weiße und rote CINCH-Buchsen). Alle Ausgänge sind parallel geschaltet. Es könnte somit auch ein zweites TV-Gerät gleichzeitig betrieben werden.
- 3 DIGITAL AUDIO COAX:** Digitaler, koaxialer Audio-Ausgang (COAXIAL S/PDIF) beispielsweise zum Anschluss an einen digitalen Verstärker.
- 4 OPT:** Optischer Audio-Ausgang (OPTICAL S/PDIF) beispielsweise zum Anschluss an einen digitalen Verstärker.
- 5 Zwei USB-Anschlüsse:** An einen dieser Anschlüsse können Sie den mitgelieferten USB-WLAN-Adapter „SpeedTouch 121g“ anschließen, um eine drahtlose Verbindung zu Ihrem WLAN-Router herzustellen.
- 6 ETHERNET-Anschluss (LAN):** Über diesen Anschluss können Sie eine Verbindung zu Ihrem Heimnetzwerk (z. B. einer AVM FRITZ!Box) herstellen.

Inhalt

1. Lieferumfang	6
2. Virtuelle Tastatur	7
3. Set-Top-Box an TV-Gerät anschließen	8
4. Set-Top-Box mit DSL-Router verbinden	10
5. Inbetriebnahme	14
6. Internetverbindung herstellen	15
7. Erste Schritte mit maxdome	21
8. Freischaltung bei Altersbeschränkung	22
9. Glossar	24

1. Lieferumfang

Prüfen Sie vorab die Vollständigkeit der Hardware!

- 1** Thomson Set-Top-Box:



- 2** Stromkabel:



- 3** Netzwerk-Kabel:



- 4** Audio/Video-Kabel:



- 5** SCART-Adapter:



- 6** Fernbedienung (inklusive zwei AAA-Batterien):



- 7** USB-WLAN-Adapter „SpeedTouch 121g“:



- 8** USB-Verlängerung:



- 9** Set-Top-Box-Handbuch von Thomson:



2. Virtuelle Tastatur

Mit Hilfe der virtuellen Tastatur können Sie Zahlen oder Buchstaben in Textfelder eingeben (zum Beispiel bei der Eingabe des Passwortes).

Navigieren Sie mit den Pfeiltasten (▲ ▼ ◀ ▶) der mitgelieferten Fernbedienung in das betreffende Eingabefeld und drücken Sie die **OK**-Taste auf Ihrer Fernbedienung. Die virtuelle Tastatur öffnet sich dann automatisch.



- Mit den Pfeiltasten (▲ ▼ ◀ ▶) auf der Fernbedienung können Sie den Cursor (orange umrandetes Feld) auf jedes beliebige Zeichen führen. Um das entsprechende Zeichen auszuwählen, drücken Sie **OK** auf Ihrer Fernbedienung.
- Mit **Tastatur schließen** blenden Sie die virtuelle Tastatur aus.
- Mit der Taste **Entfernen** löschen Sie jeweils das letzte Zeichen der Eingabe.
- Mit **Löschen** entfernen Sie die komplette Eingabe.
- Mit der Taste **A - Z** wechseln Sie in den Klein- bzw. Großschreibmodus.
- Mit den Tasten **,#&** und **ã - ê** schalten Sie auf Sonderzeichen um.

Tastatur schließen					
Entfernen			Löschen		
a	b	c	d	e	f
g	h	i	j	k	l
m	n	o	p	q	r
s	t	u	v	w	x
y	z	0	1	2	3
4	5	6	7	8	9
	.	-	_	@	&
.com		.de		.net	
A - Z		,#&		ã - ê	

3. Set-Top-Box an TV-Gerät anschließen

Sie haben mehrere Möglichkeiten, die Set-Top-Box mit Ihrem TV-Gerät zu verbinden. Wählen Sie je nach vorhandenen Anschlüssen an Ihrem TV-Gerät die für Sie passende Variante aus.

Anschluss mit SCART-Adapter

Verfügt Ihr TV-Gerät über eine SCART-Eingangsbuchse, so können Sie den SCART-Adapter und das Audio/Video-Kabel verwenden.

Schritt 1

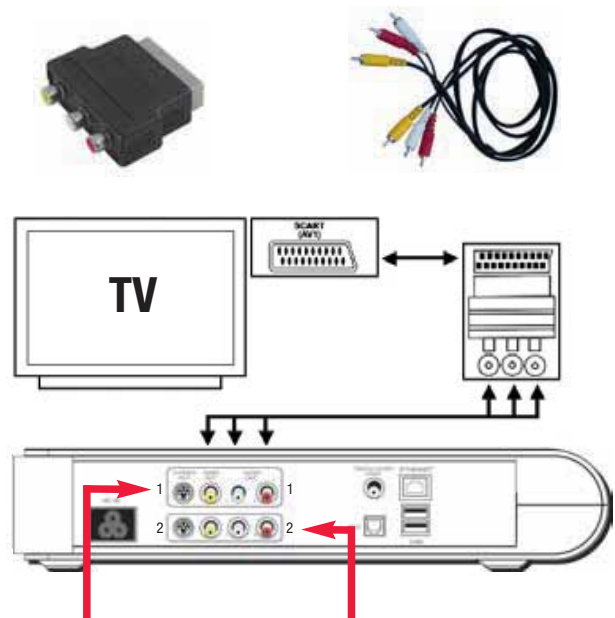
Für die Tonübertragung stecken Sie den weißen Stecker in die weiße Ausgangsbuchse AUDIO OUT L auf der Rückseite der Set-Top-Box und den roten Stecker in die rote Ausgangsbuchse AUDIO OUT R. Den gelben Stecker für die Bildübertragung stecken Sie in die gelbe Ausgangsbuchse VIDEO OUT.

Schritt 2

Schließen Sie die anderen Enden des Kabels an die entsprechenden farblich markierten Buchsen des SCART-Adapters an.

Schritt 3

Stecken Sie nun den SCART-Adapter in die SCART-Eingangsbuchse Ihres TV-Gerätes.



Ausgänge 1 und 2 parallel geschaltet

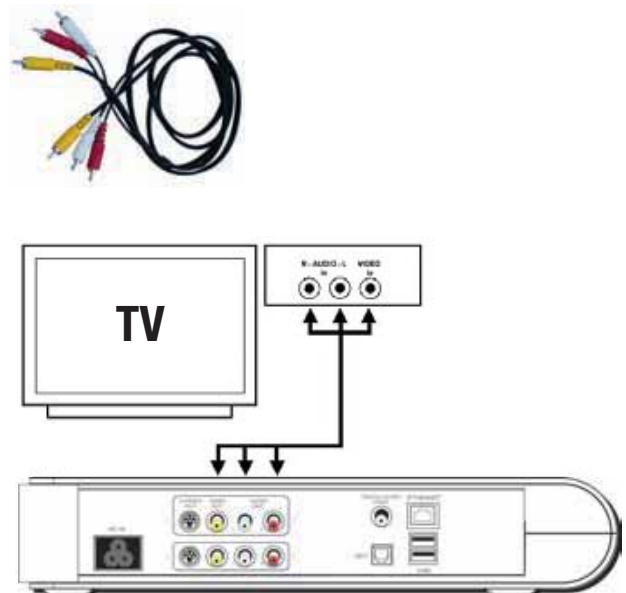
Die Ausgänge auf der Rückseite der Set-Top-Box sind parallel geschaltet. Sie können wahlweise die oberen oder unteren Buchsen benutzen oder ein zweites TV-Gerät anschließen.

Anschluss mit Audio/Video-Kabel

Ist Ihr TV-Gerät mit Composite-Audio/Video-Buchsen ausgestattet, so verwenden Sie das Audio/Video-Kabel.

Schritt 1

Für die Tonübertragung stecken Sie den weißen Stecker in die weiße Ausgangsbuchse AUDIO OUT L auf der Rückseite der Set-Top-Box und den roten Stecker in die rote Ausgangsbuchse AUDIO OUT R. Den gelben Stecker für die Bildübertragung stecken Sie in die gelbe Buchse VIDEO OUT.



Schritt 2

Schließen Sie die anderen Enden des Kabels an die entsprechenden farblich markierten Eingangsbuchsen Ihres TV-Gerätes an.

Anschluss mit S-VIDEO-Kabel

Verfügt Ihr TV-Gerät über eine S-VIDEO-Buchse, können Sie ein S-VIDEO-Kabel verwenden (nicht im Lieferumfang enthalten).

Schritt 1

Schließen Sie das eine Ende des S-VIDEO-Kabels an die Ausgangsbuchse S-VIDEO OUT auf der Rückseite der Set-Top-Box und das andere Ende in die Eingangsbuchse S-VIDEO IN an Ihrem TV-Gerät.

Schritt 2

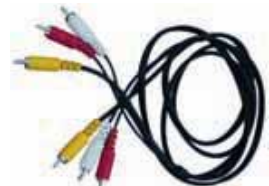
Da S-VIDEO nur das Videosignal und nicht den Ton überträgt, müssen Sie auch die Audiokabel anschließen. Stecken Sie den weißen Stecker des Audio/Video-Kabels in die weiße Ausgangsbuchse AUDIO OUT L auf der Rückseite der Set-Top-Box und den roten Stecker in die rote Ausgangsbuchse AUDIO OUT R. Der gelbe Stecker wird nicht angeschlossen.

Schritt 3

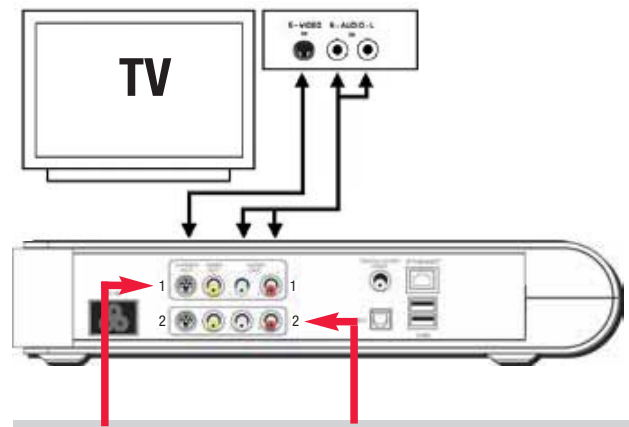
Schließen Sie die anderen Enden des Kabels an die weißen und roten Eingangsbuchsen am TV-Gerät an. Der gelbe Stecker wird nicht angeschlossen.



Ein S-VIDEO-Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.



Die gelben Stecker werden nicht benötigt.



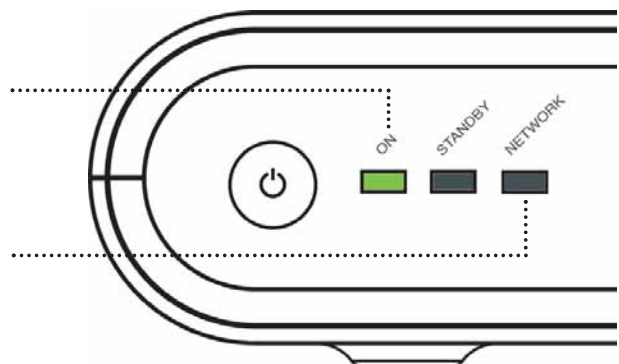
Ausgänge 1 und 2 parallel geschaltet

Die Ausgänge auf der Rückseite der Set-Top-Box sind parallel geschaltet. Sie können wahlweise die oberen oder unteren Buchsen benutzen oder ein zweites TV-Gerät anschließen.

Leuchtdioden an der Set-Top-Box

Die Leuchtdioden haben folgende Bedeutung:

- ON** **leuchtet**, wenn die Set-Top-Box gestartet wird oder in Betrieb ist.
- NETWORK** **leuchtet** bei einem Netzwerkfehler. In diesem Fall muss die Set-Top-Box neu gestartet werden.
blinkt, wenn die Netzwerkverbindung nicht verfügbar ist. Überprüfen Sie die Verbindung zu Ihrem DSL-Router.



4. Set-Top-Box mit DSL-Router verbinden

Schließen Sie jetzt die Set-Top-Box an Ihren DSL-Router an. Dazu haben Sie drei Möglichkeiten:

- Der einfachste Weg ist eine LAN-Kabelverbindung. Benutzen Sie dafür das beiliegende Netzwerk-Kabel (siehe [Abschnitt A](#)).
- Für eine WLAN-Funkverbindung verwenden Sie den mitgelieferten WLAN-Adapter „SpeedTouch 121g“ (siehe [Abschnitt B](#)).
- Wollen Sie eine Verbindung über Ihr hauseigenes Stromnetz herstellen, benötigen Sie einen dLAN-Adapter, den Sie über das 1&1 Control-Center bestellen können (siehe [Abschnitt C](#).)

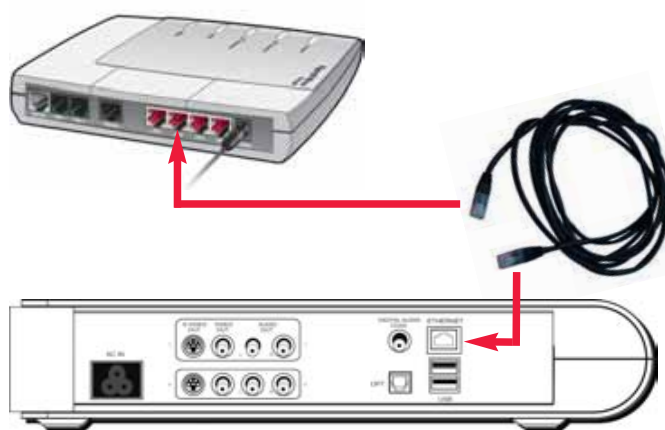
DSL-Router im DHCP-Modus

Achten Sie darauf, dass sich Ihr DSL-Router im DHCP-Modus befindet. DHCP weist automatisch eine IP-Adresse zu. In der Regel ist bei einem Router, wie zum Beispiel den AVM FRITZ!Boxen, im

Auslieferungszustand der DHCP-Modus eingestellt. Sollte dies nicht der Fall sein, dann aktivieren Sie DHCP in Ihrem DSL-Router oder nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen im Experten-Modus Ihrer Set-Top-Box vor.

A. LAN-Kabelverbindung

Verbinden Sie das beiliegende Netzwerk-Kabel mit der **LAN**-Buchse Ihres DSL-Routers und mit der **ETHERNET**-Buchse auf der Rückseite der Set-Top-Box.



B. WLAN-Funkverbindung

WLAN-Adapter direkt anschließen

Stecken Sie den WLAN-Adapter „SpeedTouch 121g“ in einen der drei USB-Anschlüsse Ihrer Set-Top-Box. Zwei Anschlüsse befinden sich auf der Rückseite und einer auf der Vorderseite des Gerätes.

Mit seinen zwei Gelenken kann der WLAN-Adapter für einen optimalen Funkempfang ausgerichtet werden.



WLAN-Adapter über USB-Verlängerungskabel anschließen

Alternativ zum direkten Anschluss können Sie auch das beiliegende USB-Verlängerungskabel verwenden. Es ermöglicht Ihnen, den WLAN-Adapter an einer anderen Stelle zu platzieren, um den Empfang zu verbessern.

Schließen Sie den Stecker des USB-Verlängerungskabels an einen der drei USB-Anschlüsse Ihrer Set-Top-Box an. Zwei Anschlüsse befinden sich auf der Rückseite und einer auf der Vorderseite des Gerätes.

Stecken Sie den WLAN-Adapter „SpeedTouch 121g“ in die USB-Buchse am Ende des Verlängerungskabels.



C. Internetverbindung über das hauseigene Stromnetz mit dLAN-Adapter

Ihr DSL-Router und Ihre Set-Top-Box stehen in unterschiedlichen Räumen, Sie wollen aber keine zusätzlichen Kabel verlegen? Und die Reichweite einer WLAN-Funkverbindung reicht nicht aus, weil zum Beispiel dicke Betondecken oder Wände die Funksignale abschirmen? Dann können Sie zur Datenübertragung auch Ihr hauseigenes Stromnetz nutzen. Sie benötigen dazu lediglich zwei dLAN-Adapter („direct Local Area Network“), die Sie im Set mit zwei Netzwerk-Kabeln bei 1&1 bestellen können.

dLAN-Adapter bestellen

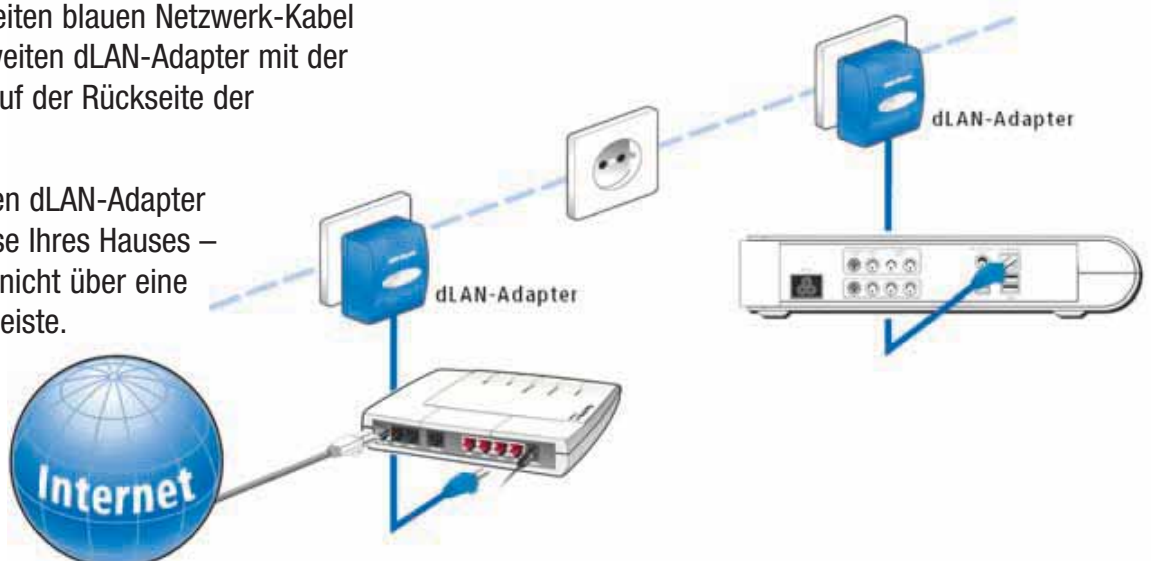
1. Öffnen Sie Ihren Browser und geben Sie die – Adresse <https://login.1und1.de> ein. Melden Sie sich im 1&1 Control-Center an. Die Zugangsdaten finden Sie in Ihrem Sicherheitsumschlag. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Login**.
2. Wählen Sie auf der Übersichtsseite **1&1 DSL** im Bereich „Paket erweitern“ den Link „[Zum 1&1 Kundenshop](#)“.
3. Klicken Sie im 1&1 Kundenshop unter **Hardware-Zubehör** auf **dLAN-Adapter bestellen**, und bestätigen Sie mit **Weiter**. Auf der Folgeseite sehen Sie die Kostenübersicht. Klicken Sie auf **Jetzt bestellen**.



dLAN-Adapter anschließen

Verbinden Sie über das blaue Netzwerk-Kabel den dLAN-Adapter mit einer **LAN**-Buchse Ihres DSL-Routers. Mit dem zweiten blauen Netzwerk-Kabel verbinden Sie den zweiten dLAN-Adapter mit der **ETHERNET**-Buchse auf der Rückseite der Set-Top-Box.

Stecken Sie die beiden dLAN-Adapter in eine freie Steckdose Ihres Hauses – möglichst direkt und nicht über eine Mehrfachsteckdosenleiste.



Leuchtdioden am dLAN-Adapter

Die 6 Kontroll-Leuchten (LEDs) Ihres dLAN-Adapters geben den Verbindungsstatus wieder und stellen eine Funktionskontrolle für die Datenübertragung dar.

„ETH“-Kontroll-Leuchten (links)

„dLAN“-Kontroll-Leuchten (rechts)

100/Act:
leuchtet, wenn eine 100 Mbit/s-Verbindung zum Ethernet-Netz besteht.
blinkt bei Datenübertragung.

10/Act:
leuchtet, wenn eine 10 Mbit/s-Verbindung zum Ethernet-Netz besteht.
blinkt bei Datenübertragung.

Col:
blinkt schneller bei zunehmender Auslastung des Netzes.



Power:
leuchtet, wenn der dLAN-Adapter betriebsbereit ist.

Act:
blinkt, wenn Daten über die Stromleitungen gesendet und empfangen werden.

Link:
leuchtet, wenn eine Verbindung zum dLAN-Netz besteht.

Keine Erreichbarkeit im Stand-by-Modus

Ein dLAN-Adapter wechselt nach etwa 15 Minuten in den Stand-by-Modus, wenn kein eingeschaltetes Gerät angeschlossen ist. Dadurch sparen Sie bis zu 30 Prozent Strom. Beachten Sie aber, dass der dLAN-Adapter im Stand-by-Modus nicht über das Stromnetz erreichbar ist.

5. Inbetriebnahme

Nachdem Sie die Set-Top-Box an Ihr TV-Gerät und Ihren DSL-Router angeschlossen haben, können Sie die Geräte in Betrieb nehmen.

Schritt 1

Legen Sie die mitgelieferten Batterien gemäß der im Batteriefach abgebildeten Polung (+ und –) in die Fernbedienung ein. Drücken Sie anschließend auf die Taste **IP TV**, um die Fernbedienung auf die Set-Top-Box einzustellen.



Schritt 2

Schließen Sie die Set-Top-Box mit dem beiliegenden Stromkabel an das Stromnetz an.



Schritt 3

Schalten Sie Ihr TV-Gerät ein und stellen Sie dort den entsprechenden Videoeingangs-Kanal ein.



Set-Top-Box startet automatisch

Die Set-Top-Box beginnt automatisch zu starten, sobald sie Strom erhält. Auf dem TV-Gerät erscheinen die verschiedenen Statusmeldungen der Set-Top-Box. Möglicherweise fährt die Set-Top-Box mehrmals hoch und runter, um eine neue Firmware (Betriebssystem der Set-Top-Box) zu laden.

Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern und darf nicht unterbrochen werden.

- ➔ **Bei LAN-Kabelverbindung im DHCP-Modus** stellt die Box automatisch eine Internetverbindung her. Sie gelangen nach dem Start der Set-Top-Box direkt auf die maxdome-Startseite. Um den maxdome-Shop zu starten, folgen Sie den Anweisungen in Kapitel 7.
- ➔ **Bei WLAN-Funkverbindung oder LAN-Kabelverbindung ohne DHCP** erhalten Sie eine Meldung, dass keine LAN-Verbindung aufgebaut werden konnte. Folgen Sie den Anweisungen in Kapitel 6.

6. Internetverbindung herstellen

Wenn die Verbindung zwischen Ihrer Set-Top-Box und dem Internet nicht automatisch aufgebaut werden konnte, können Sie diese mit Hilfe des Einrichtungsassistenten herstellen. Die Anleitung für eine LAN-Kabelverbindung oder eine dLAN-Verbindung über das Stromnetz finden Sie in Abschnitt A, die Anleitung für eine WLAN-Funkverbindung in Abschnitt B.

Einrichtungsassistent aufrufen

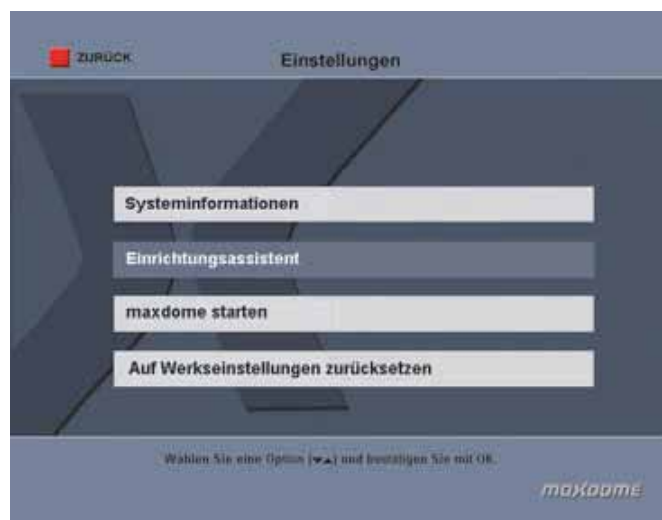
Schritt 1

Wenn die Set-Top-Box keine Internetverbindung aufbauen kann, erhalten Sie die rechts stehende Meldung. Wählen Sie mit der grünen Taste Ihrer Fernbedienung **WEITER** aus.



Schritt 2

Navigieren Sie mit den Pfeiltasten (▲ ▼) Ihrer Fernbedienung auf den Menüpunkt **Einrichtungsassistent** und bestätigen Sie mit **OK**.



A. LAN-Kabelverbindung oder dLAN-Stromnetzverbindung einrichten

Schritt 1

Navigieren Sie mit den Pfeiltasten (▲ ▼) Ihrer Fernbedienung auf den Menüpunkt **LAN verwenden** und bestätigen Sie mit **OK**.



Schritt 2

Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste Ihrer Fernbedienung den Menüpunkt **Standard IP-Parameter verwenden**. Die Verbindung wird nun getestet.

Manuelle Einstellungen im Experten Modus

Unter **Experten Modus** können Sie IP-, Gateway- und DNS-Adresse auch individuell einstellen.

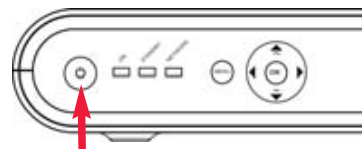
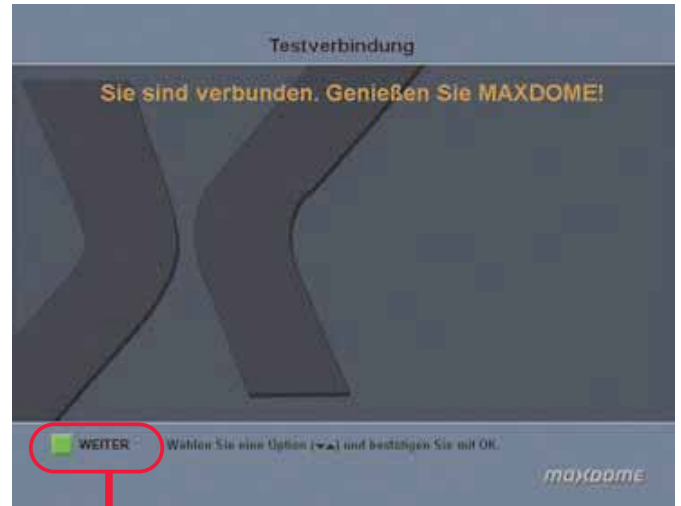


Schritt 3

Nach erfolgreichem Verbindungsaufbau erscheint die rechts stehende Meldung. Drücken Sie auf die grüne **WEITER**-Taste Ihrer Fernbedienung, um auf die Startseite von maxdome zu gelangen.

Keine Verbindung?

Sollte keine Verbindung mit dem Internet aufgebaut werden können, so überprüfen Sie die Verkabelungen und die Einstellungen an Ihrem DSL-Router.



Ein-/Austaste

Schritt 4

Um die beste Qualität bei der Wiedergabe der Filme und eine komfortable Bedienung von maxdome sicher zu stellen, empfehlen wir nun, das Betriebssystem der Set-Top-Box zu aktualisieren (Firmware-Update). Halten Sie dafür die **Ein-/Austaste** etwa 5 Sekunden lang gedrückt. Die Set-Top-Box schaltet sich ab.

Schritt 5

Drücken Sie die **Ein-/Austaste** erneut, um die Set-Top-Box wieder zu starten.

Aktualisierung des Betriebssystems

Die Set-Top-Box lädt nun die nötigen Updates aus dem Internet und aktualisiert ihr Betriebssystem. Dabei fährt sie mehrmals automatisch hoch und runter.

Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern und darf nicht unterbrochen werden.

➔ Nach erfolgreicher Aktualisierung der Firmware gelangen Sie erneut auf die Startseite von maxdome. Um den maxdome-Shop zu starten, folgen Sie den Anweisungen in Kapitel 7.

B. WLAN-Funkverbindung einrichten

Schritt 1

Navigieren Sie mit den Pfeiltasten (▲ ▼) Ihrer Fernbedienung auf den Menüpunkt **WLAN verwenden** und bestätigen Sie mit **OK**.



Schritt 2

Die Set-Top-Box erkennt automatisch alle erreichbaren WLAN-Netzwerke. In dem Menüpunkt **Wählen Sie Ihre SSID** werden alle gefundenen WLAN-Netzwerke angezeigt. Blättern Sie gegebenenfalls mit den Pfeiltasten (◀ ▶) Ihrer Fernbedienung zwischen den verschiedenen WLAN-Netzwerken weiter, bis Ihr gewünschtes WLAN-Netzwerk erscheint.



Empfangsstärke

Die grünen Säulen am rechten Rand zeigen die Signalstärke des jeweiligen Netzes an. (Voller Ausschlag = hervorragende Empfangsstärke). Die Empfangsstärke sollte mindestens 4 oder 5 Säulen betragen. Unterhalb dieser Empfangsstärke empfiehlt sich eine Verbindung per Netzwerk-Kabel.

Schritt 3

Wird Ihr gewünschtes WLAN-Netzwerk angezeigt, so wechseln Sie mit der Pfeil-nach-unten-Taste Ihrer Fernbedienung (▼) in die nächste Eingabezeile.

Falls Ihr WLAN-Netzwerk nicht aufgeführt wird:

Einige Router können so eingestellt sein, dass die SSID (Name des Funknetzwerkes) nicht gesendet wird. Sollte Ihr Router so konfiguriert sein, dann kann die Set-Top-Box die SSID nicht anzeigen. In diesem Fall wählen Sie den Eintrag **hidden SSID** (versteckte SSID) aus. Dadurch wird die darunterliegende SSID-Eingabezeile aktiviert.

Navigieren Sie nun mit den Pfeiltasten (▲ ▼) Ihrer Fernbedienung in die SSID-Eingabezeile **oder geben Sie Ihre SSID ein**. Geben Sie dort über die virtuelle Tastatur den Namen Ihres Funknetzwerkes (SSID) ein. Achten Sie dabei unbedingt auf die korrekte Schreibweise sowie Groß- und Kleinschreibung.



Virtuelle Tastatur verwenden

Die virtuelle Tastatur (siehe Kapitel 2) rufen Sie mit der Taste **OK** auf Ihrer Fernbedienung auf. Auf der virtuellen Tastatur navigieren Sie mit den Pfeil-Tasten (▲ ▼ ▶ ▶) Ihrer Fernbedienung. Bestätigen Sie jede Eingabe mit der **OK**-Taste.

Schritt 4

Im Menüpunkt **Authentifizierung** legen Sie fest, über welche Art der Verschlüsselung Ihr WLAN-Netzwerk verfügt: WPA, WEP oder offen (WPA2 wird von der Set-Top-Box nicht unterstützt). Sollte Ihr WLAN-Netzwerk unverschlüsselt sein, wählen Sie „offen“.

Verschlüsselung der AVM FRITZ!Box

Bei einer aktuellen FRITZ!Box ist die Verschlüsselung im Auslieferungszustand auf WPA gesetzt. Den entsprechenden Schlüssel finden Sie auf der Unterseite der FRITZ!Box.



Wenn Sie WEP-Verschlüsselung verwenden:

Falls Sie eine WEP-Verschlüsselung gewählt haben, können Sie unter den Menüpunkten **Schlüssellänge** (64 oder 128 Bits) und **Schlüsseltyp** (ASCII oder Hexadecimal) die jeweils verwendete Verschlüsselung Ihres WLAN-Netzwerkes auswählen.

Diese Angaben müssen mit den Einstellungen in Ihrem DSL-WLAN-Router übereinstimmen.



Schritt 5

Im Menüpunkt **Schlüssel** geben Sie Ihren Netzwerkschlüssel ein. Hierzu können Sie bei reinen Zahlen die Tasten 0-9 auf Ihrer Fernbedienung nutzen oder sich der virtuellen Tastatur bedienen (siehe Kapitel 2).

Überprüfen Sie die korrekte Eingabe Ihres Schlüssels.

Wenn alle Werte korrekt eingegeben sind, wählen Sie **WEITER**. Die Set-Top-Box testet nun die Verbindung.

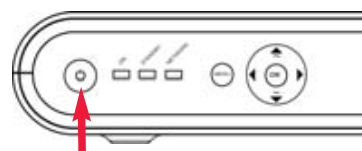
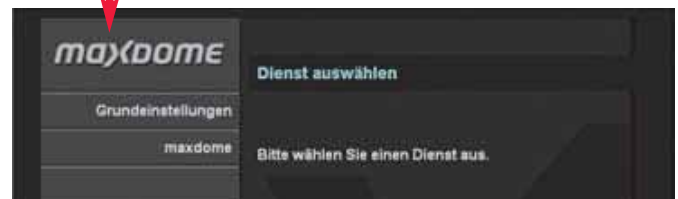
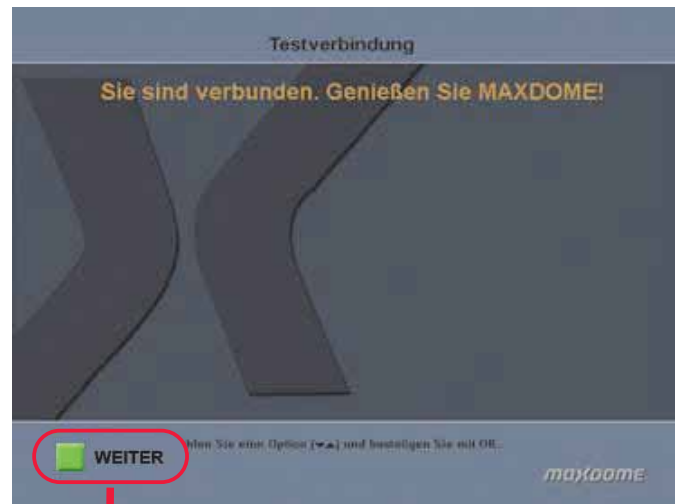


Schritt 6

Nach erfolgreichem Verbindungsaufbau erscheint die rechts stehende Meldung. Drücken Sie auf die grüne **WEITER**-Taste Ihrer Fernbedienung, um auf die Startseite von maxdome zu gelangen.

Keine Verbindung?

Sollte keine Verbindung mit dem Internet aufgebaut werden können, so überprüfen Sie die Verkabelungen und die Einstellungen an Ihrem DSL-Router.

**Ein-/Austaste****Schritt 7**

Um die beste Qualität bei der Wiedergabe der Filme und eine komfortable Bedienung von maxdome sicher zu stellen, empfehlen wir nun, das Betriebssystem der Set-Top-Box zu aktualisieren (Firmware-Update). Halten Sie dafür die **Ein-/Austaste** etwa 5 Sekunden lang gedrückt. Die Set-Top-Box schaltet sich ab.

Schritt 8

Drücken Sie die **Ein-/Austaste** erneut, um die Set-Top-Box wieder zu starten.

Aktualisierung des Betriebssystems

Die Set-Top-Box lädt nun die nötigen Updates aus dem Internet und aktualisiert ihr Betriebssystem. Dabei fährt sie mehrmals automatisch hoch und runter.

Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern und darf nicht unterbrochen werden.

➔ Nach erfolgreicher Aktualisierung der Firmware gelangen Sie erneut auf die Startseite von maxdome. Um den maxdome-Shop zu starten, folgen Sie den Anweisungen in Kapitel 7.

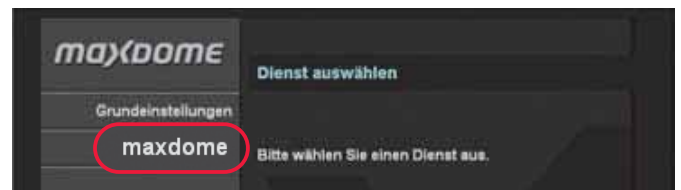
7. Erste Schritte mit maxdome

Sie haben Ihre Set-Top-Box in Betrieb genommen und erfolgreich eine Internetverbindung hergestellt. Jetzt können Sie den maxdome-Shop starten, Filme auswählen und anschauen.

In den maxdome-Shop einwählen

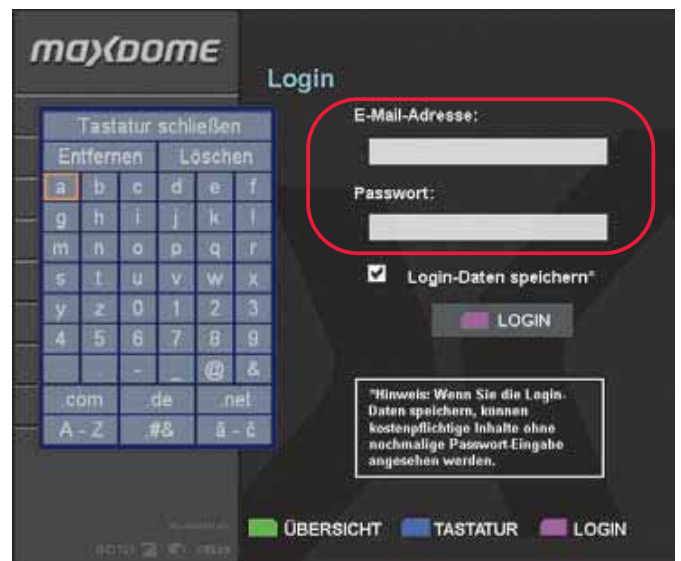
Schritt 1

Wählen Sie auf der maxdome-Startseite den Menüpunkt **maxdome**, um den maxdome-Shop zu starten.



Schritt 2

Rufen Sie mit der blauen Taste auf Ihrer Fernbedienung die virtuelle Tastatur (siehe Kapitel 2) auf und geben Sie damit Ihre E-Mail-Adresse ein. Schließen Sie die virtuelle Tastatur, um mit der Pfeiltaste (▼) in das Passwort-Eingabefeld zu wechseln. Geben Sie dann das Passwort ein. Die Zugangsdaten haben Sie bei der maxdome-Anmeldung selbst vergeben.



Speichern der Login-Daten

Wenn Sie die Login-Daten speichern (OK-Taste), müssen Sie Ihre Zugangsdaten bei späteren Besuchen des maxdome-Shops nicht mehr erneut eingeben. Es könnten dann aber auch andere Personen über Ihre Set-Top-Box ohne erneute Passwort-Eingabe Filme bei maxdome abrufen.

Mit der lila Taste Ihrer Fernbedienung führen Sie den **LOGIN** durch.

Schritt 3

Herzlichen Glückwunsch. Sie sind jetzt im maxdome-Shop und können dort Filme auswählen, deren Detailbeschreibungen einsehen und die Filme anschauen.

Wählen Sie dazu auf der linken Seite die gewünschte Film-Rubrik aus.



8. Freischaltung bei Altersbeschränkung

Das Jugendschutzgesetz verpflichtet Anbieter von Filmen mit Altersbeschränkung dazu, diese Inhalte nur volljährigen Personen zugänglich zu machen. Mit Hilfe der Altersverifikation [verify-U]™ unserer Partnerfirma Cybits GmbH können Sie Ihre Volljährigkeit nachweisen.

So funktioniert die Altersverifikation

1. Einmalige Überprüfung Ihres Alters durch [verify-U]

[verify-U] prüft anhand Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Kontos, ob Sie sich schon einmal persönlich gegenüber einer Bank oder einer Versicherung als volljährig ausgewiesen haben. Sollte diese Überprüfung nicht gelingen, kann Ihre Volljährigkeit durch das Postident-Verfahren nach

gewiesen werden. Nähere Informationen erhalten Sie dann vom Altersverifikationssystem.

2. Authentifizierung bei Konsum von Filmen mit Altersbeschränkung

Filme, für die ein Nachweis Ihrer Volljährigkeit verlangt wird, schalten Sie mit Ihrer [verify-U]-PIN frei.

Einmalige Überprüfung Ihres Alters

Im Rahmen der Bestellung Ihrer Set-Top-Box wurden Sie darauf hingewiesen, dass wir Ihre Daten im Rahmen unserer Altersüberprüfung zu unserer Partnerfirma Cybits GmbH übermittelt haben. Nach Abschluss Ihrer Bestellung haben Sie eine E-Mail von [verify-U] mit folgender Betreffzeile erhalten: „[verify-U] Ihre Alters-PIN ist auf dem Weg zu Ihnen“



Schritt 1

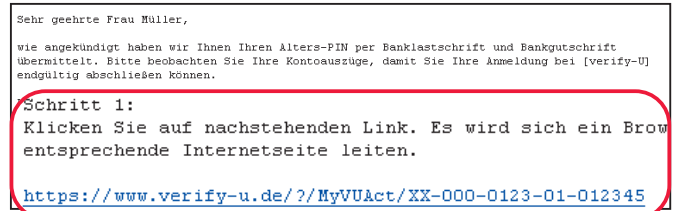
Ihre persönliche Alters-PIN wird etwa zwei bis drei Werktage nach der Bestellung per Banklastschrift und Bankgutschrift auf das von Ihnen angegebene Konto übermittelt. Kontrollieren Sie Ihre Kontoauszüge und notieren Sie sich die Alters-PIN Teil 1 und die Alters-PIN Teil 2.

Buchungstag	Valuta	Vorgang/Vermögensgegenstand	Umsatz
06.07.2006	06.07.2006	LASTSCHRIFT CYBITS PETRA MÜLLER ALTERS-PIN TEIL 1 1593 VERTRAULICH BEHANDELN WEITERGABE UNTERSAGT	EUR : 0,01 : S

Buchungstag	Valuta	Vorgang/Vermögensgegenstand	Umsatz
06.07.2006	06.07.2006	GUTSCHRIFT CYBITS ALTERS-PIN TEIL 2 BR18 VOLLJÄHRIGKEITSNACHWEIS VERTRAULICH BEHANDELN WEITERGABE UNTERSAGT	EUR : 0,01 : H

Schritt 2

Öffnen Sie die E-Mail von [verify-U] mit der Betreffzeile „[verify-U] Ihre Alters-PIN ist auf dem Weg zu Ihnen“. Klicken Sie dort auf den Link, der unter „Schritt 1:“ angegeben ist.



Schritt 3

Geben Sie in den eben geöffneten Browser Ihre beiden in den Kontoauszügen abgedruckten Alters-PINs ein. Klicken Sie auf **Freischalten**.



Schritt 4

Nun legen Sie Ihre persönliche [verify-U]-PIN selbst fest. Vergeben Sie eine Zeichenkette von 5 bis 15 Zeichen Länge. Mit dieser PIN können Sie ab sofort altersbeschränkte Filme freischalten.

PIN-Sicherheit

Aus Sicherheitsgründen sollten Sie Ihre [verify-U]-PIN nicht weitergeben. Unter www.verify-u.de können Sie diese PIN jederzeit ändern.



Authentifizierung bei Konsum von Filmen mit Altersbeschränkung

Immer wenn Sie mit Ihrer Set-Top-Box auf Filme zugreifen, für die der Gesetzgeber einen Nachweis Ihrer Volljährigkeit verlangt, werden Sie aufgefordert, Ihre [verify-U]-PIN über die virtuelle Tastatur einzugeben.

Volljährigkeit muss nur einmal überprüft werden

Wenn Sie bei [verify-U] einmal eine Altersüberprüfung durchlaufen haben, können Sie sich künftig immer als volljährig ausweisen und müssen keine neue Altersüberprüfung durchlaufen.



➔ Weitere Hinweise zur Altersüberprüfung finden Sie in der Online-Hilfe unter <http://www.verify-u.de/faq>.

9. Glossar

AVS

Abkürzung für **Adult Verification System** (deutsch: „System zur Überprüfung der Volljährigkeit“). Dieses System schützt Minderjährige vor dem Zugriff auf nicht-altersgerechte Inhalte. maxdome verwendet als AVS das System [verify-U] der Firma Cybits.

DHCP

Abkürzung für **Dynamic Host Configuration Protocol**. DHCP vereinfacht die Einrichtung von Netzwerken, indem jedem Computer, der am Netzwerk angeschlossen ist, automatisch die notwendigen Konfigurationsdaten, wie etwa die IP-Adresse, übermittelt werden.

dLAN

Abkürzung für **direct Local Area Network**. Diese Technologie ermöglicht die einfache und schnelle Vernetzung von Computern und anderen Geräten über das hausinterne Stromnetz. Die zum Anschluss der Computer und weiterer Geräte verwendeten dLAN-Adapter sind kompatibel zum HomePlug-Standard und ermöglichen es, ein Heimnetzwerk kostengünstig aufzubauen oder zu erweitern. PC-Arbeiten wie Datenaustausch, Zugriff auf einen gemeinsamen Drucker im Heimnetzwerk oder Internet-Zugang werden über die vorhandenen Stromleitungen abgewickelt, es müssen keine zusätzlichen Netzkabel verlegt werden. Mit Hilfe eines dLAN-Adapters dient jede verfügbare Steckdose als Netzwerkanschluss.

DSL

Abkürzung für **Digital Subscriber Line**. DSL ermöglicht Breitband-Datenverbindungen über normale Telefonleitungen.

FSK

Abkürzung für **Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft**. Die FSK führt Prüfungen für Filme, Videokassetten und sonstige Medienträger durch, die in Deutschland öffentlich zugänglich sind. Gemäß dem Jugendschutzgesetz werden die Filme für bestimmte Altersstufen freigegeben. Die Mitglieder der Spitzenorganisation der Filmwirtschaft haben sich dazu verpflichtet, nur von der FSK kontrollierte Produktionen zu veröffentlichen.

IP

Abkürzung für **Internet Protocol** (deutsch: „Internet-Protokoll“). Ein Übertragungsverfahren, das den Datenaustausch zwischen Rechnern mit verschiedenen Betriebssystemen ermöglicht. Die Daten werden in Form von Datenpaketen übertragen.

LAN

Abkürzung für **Local Area Network**. Bezeichnung für ein örtlich beschränktes, kleineres Netzwerk aus mehreren Computern.

PIN

Abkürzung für **Personal Identification Number** (deutsch: „Persönliche Identifikationsnummer“). Bezeichnung für eine Zeichenkette, mit der sich ein Anwender persönlich identifiziert. Anhand der PIN wird seine Berechtigung zum Abholen oder Senden von Daten geprüft.

Postident-Verfahren

Ein Service der Deutschen Post AG, der Ihre Identität und Ihr Alter zweifelsfrei feststellt. Sie drucken ein Postident-Formular aus, gehen damit zu einer Postfiliale Ihrer Wahl und legen Ihren gültigen Personalausweis vor. Ihre Daten werden erfasst und per Unterschrift bestätigt. Die Post übermittelt den Nachweis Ihrer Volljährigkeit zu [verify-U]. Sie erhalten dann von dort Ihre [verify-U]-PIN, mit der Sie bei maxdome Filme mit Altersbeschränkung freischalten können.

SCART

Abkürzung für **Syndicat des Constructeurs d'Appareils Radiorécepteurs et Téléviseurs** (deutsch: „Vereinigung der Hersteller von Rundfunk- und Fernsehempfängern“). In Europa weit verbreiteter Standard für Steckverbinder bei Audio- und Video-Geräten, wie zum Beispiel Fernseher und DVD-Abspielgeräten. Teilweise auch unter der Bezeichnung „Euro-AV“ bekannt.

SSID

Abkürzung für **Service Set Identifier**. Kennung eines Funknetzwerkes, das auf dem Sicherheitsstandard IEEE 802.11 basiert. Anhand dieser Kennung lassen sich verschiedene Netzwerke leicht unterscheiden.

S-Video

Kurzform für **Super-Video**. Das S-Video-System arbeitet gegenüber einer Composite-Verbindung mit 4 statt 2 Leitungen und einem besseren Modulationsprinzip. Die Videoinformationen Farbe und Helligkeit werden in zwei getrennte Signale aufgeteilt. Dies ermöglicht eine deutlich verbesserte Bildqualität. Teilweise auch als „Y/C“ bekannt.

USB

Abkürzung für **Universal Serial Bus**. Ein standardisiertes Bussystem, mit dem Geräte wie Drucker, Scanner, Tastaturen oder andere Eingabegeräte an einer PC-Schnittstelle betrieben werden können. Der Hauptvorteil von USB sind einheitliche Stecker und Kabel für USB-Geräte.

[verify-U]

Eine Marke der Cybits GmbH, die ein Altersverifikationssystem und ein Jugendschutzprogramm entwickelt hat. Das System verhindert, dass Minderjährige Zugriff auf nicht-altersgerechte Inhalte bekommen. Wenn Sie als maxdome-Kunde auf Filme zugreifen möchten, die dem Jugendschutz unterliegen, benötigen Sie eine PIN von [verify-U].

VOD

Abkürzung für **Video on Demand** (deutsch: „Video auf Abruf“). Dieser Service ermöglicht es, zu jeder beliebigen Zeit aus einer Auswahl von Videofilmen einen Film über das Internet abzurufen und abzuspielen.

WEP

Abkürzung für **Wired Equivalent Privacy**. Ehemaliger Standard-Verschlüsselungsalgorithmus für WLAN. Er soll sowohl den Zugang zum Netz regeln, als auch die Integrität der Daten sicherstellen.

WLAN

Abkürzung für **Wireless Local Area Network**. Bezeichnung für ein „drahtloses“ lokales Funknetzwerk.

WPA

Abkürzung für **Wi-Fi Protected Access**. WLAN-Verschlüsselungsmethode der Wireless-Fidelity-Allianz, die einen Teil des neuen Sicherheitsstandards IEEE 802.11i vorweggenommen hat.

Art.-Nr.: 16405 - 11/06



maxDOME

SevenOne Intermedia GmbH

Medienallee 6

85774 Unterföhring